



Von links: Gerhard Schad, Dominik Göbel u. Ursula Dietrich

Lauterbacher Tafel freute sich über 380-Euro-Spende der Ev. Kirchengemeinde Sandlofs – Erntedanktradition zeigt erneut große Wirkung

Die Evangelische Kirchengemeinde Sandlofs hat auch in diesem Jahr einen beachtlichen Spendenbeitrag der Lauterbacher Tafel überreicht. Überbracht wurde die Zuwendung – wie schon im vergangenen Jahr – von Herrn Dominik Göbel, dem 1. Vorsitzenden des Kirchenvorstands.

Die Spende in Höhe von 380,00 Euro stammt aus dem traditionellen Kaffee- und Kuchenverkauf im Anschluss an den Erntedankgottesdienst. Die Aktion hat in Sandlofs einen festen Platz im Gemeindeleben. Viele Gemeindemitglieder backen, helfen, kaufen und tragen so dazu bei, dass jedes Jahr eine ansehnliche Summe zusammenkommt. Bereits im Vorfeld informiert die Kirchengemeinde darüber, welchem guten Zweck die Einnahmen zugutekommen – ein transparenter und geschätzter Brauch, der stets für große Unterstützung sorgt. Besonders wenn lokale Einrichtungen wie die Tafel in Lauterbach profitieren, zeigt sich die Spendenbereitschaft in besonderem Maße. Die Kirchengemeinde Sandlofs dankt allen Beteiligten und Unterstützenden für ihr Engagement und ihre Großzügigkeit. Die jährliche Aktion beweist einmal mehr, wie lebendig und solidarisch das Miteinander vor Ort ist.

Die 2. Vorsitzende Ursula Dietrich und Vorstandsmitglied Gerhard Schad von der Lauterbacher Tafel bedanken sich im Namen des gesamten Vorstandes herzlich für die Spende. Sie freuen sich sehr über die Unterstützung, denn solche Zuwendungen tragen entscheidend dazu bei, den laufenden Betrieb der Tafel zu sichern und Hilfe für Menschen in schwierigen Lebenssituationen dauerhaft möglich zu machen.